

# Österreichische Wärmestrategie erneuerbares Wärmegesetz aktuelle Entwicklungen auf EU-Ebene

# Ausgangslage Wärmestrategie

## EU- und Internationale Vorgaben

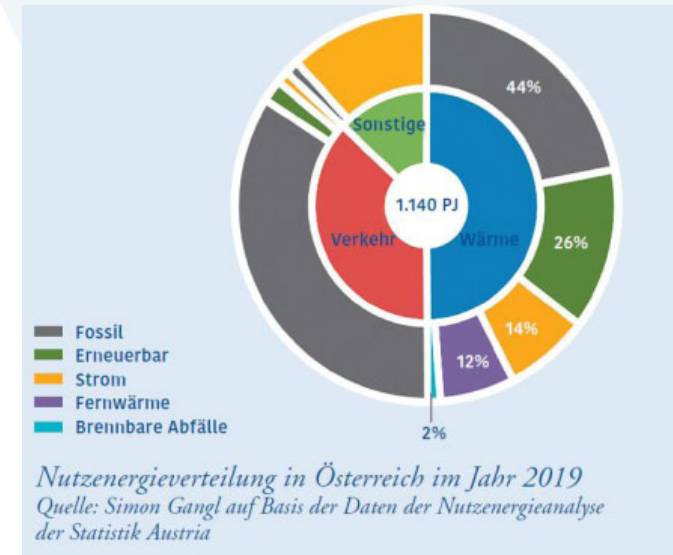
- Klimaschutzübereinkommen von Paris 2015
- -55% THG-Emissionen bis 2030 im Vergleich zu 1990
- Renovation wave usw.

## Regierungsprogramm

In enger Zusammenarbeit mit den Bundesländern erarbeitet die Bundesregierung eine österreichische Wärmestrategie mit der Zielsetzung der vollständigen Dekarbonisierung des Wärmemarktes.

## LHK/LERK-Beschluss vom 6.11./29.9.2020

„Gemeinsame Erarbeitung einer österreichischen Wärmestrategie zwischen Bund und Ländern mit dem Ziel einer Dekarbonisierung der Wärmeversorgung von Gebäuden“



## Eckpunkte Wärmestrategie

### Ziele:

- Erneuerbare Wärmeversorgung durch stufenweisen Ausstieg aus fossiler Energie
- Ausbau von Fernwärmesystemen in urbanen Gebieten und Dekarbonisierung
- Eckpunkte für eine weitere Reduktion des Energieverbrauchs
  - Thermisch-energetische Sanierung
  - Effizienter Energieeinsatz für Raumwärme und Warmwasser
  - Etablierung von Kühlung ohne bzw. mit geringem Energiebedarf

# Eckpunkte Wärmestrategie

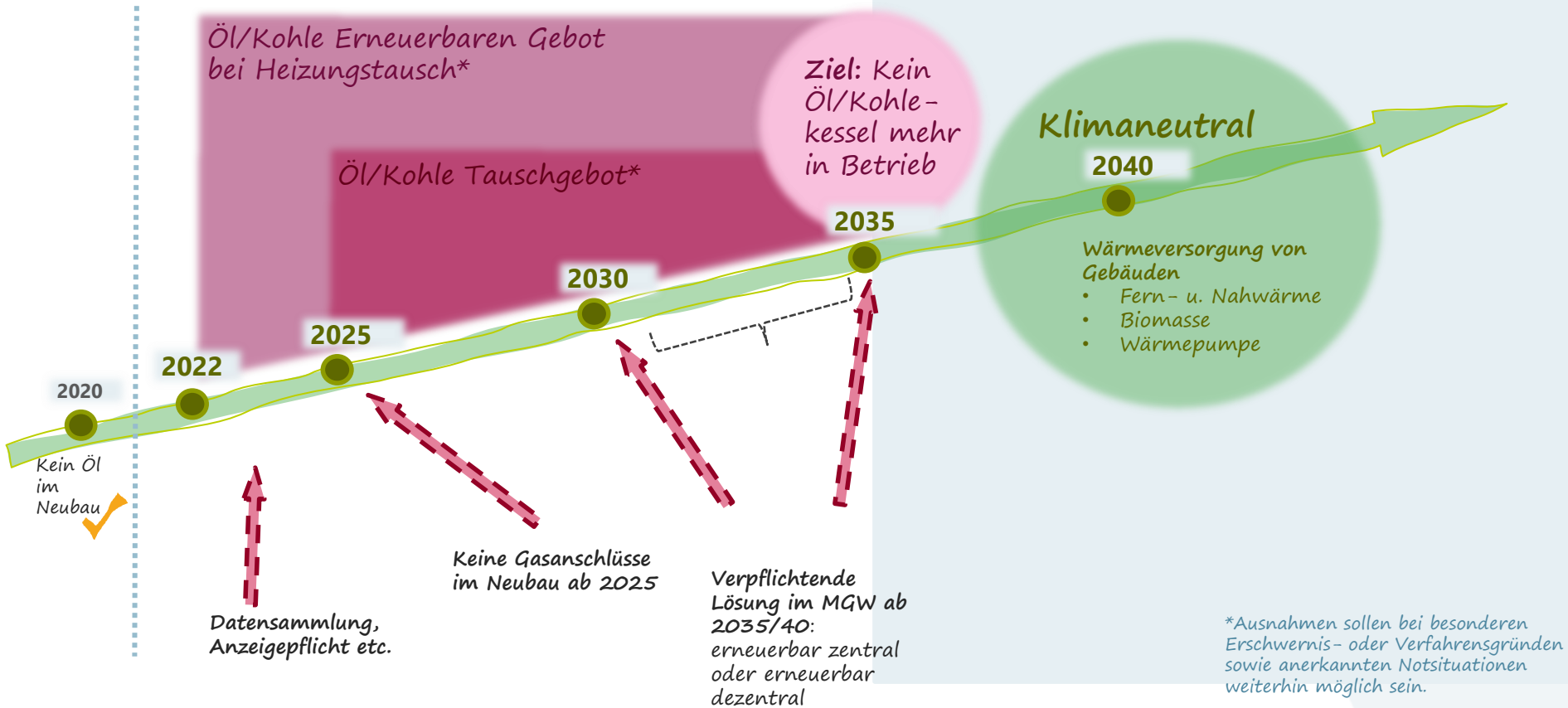
## Instrumente:

- **ordnungsrechtliche Maßnahmen** auf Bundes- und Landesebene → Erneuerbaren-Wärme-Gesetz
- **Förderprogramme**, insbesondere zur Abfederung sozialer Härtefälle
  - abgestimmt zwischen Bund und Land
  - fokussiert
  - 650 Mio. plus 100 Mio. für 2021 und 2022, langfristig verfügbar ist essentiell
- **steuerrechtliche Maßnahmen** (CO<sub>2</sub>-Bepreisung)
- unterstützende **raumplanerische Instrumente** (Energieraumplanung)
- Begleitprogramme
  - Information, Bewusstseinsbildung
  - Unterstützungsmaßnahmen Arbeitsmarkt
  - Grüngasstrategie
  - usw.

## Geplante Eckpunkte im Erneuerbaren Wärmegesetz

- **Stufenweiser Ausstieg aus fossiler Energie**
  - für fossile feste und flüssige Heizsysteme bis 2035
  - für fossile gasförmige Heizsysteme bis 2040
- **Keine fossile Energie im Neubau**
  - für fossile feste und flüssige Heizsysteme seit 2021
  - für fossile gasförmige ab 2025 keine Anschlüsse im Neubau
- **Ausstieg aus fossilen im Bestand**
  - **Erneuerbarengelb** beim Tausch von Heizanlagen
  - **Tauschgelb** von alten Heizanlagen
  - **Umstellungsengelb** fossiler **dezentraler** Heizanlagen auf zentrale oder dezentrale Heizanlagen (mehrgeschossigen Wohnbauten)
- **Informationen zu Einbau/Austausch von Heizsystemen erforderlich**
  - Melde-/Mitteilungs-/Anzeigepflicht beim Einbau von Heizanlagen
  - Datensammlung zu fossilen Anlagen im Gebäudebestand

# Erneuerbaren-Wärme-Gesetz, Phase 1



## Rolle der Fernwärme in der Wärmestrategie

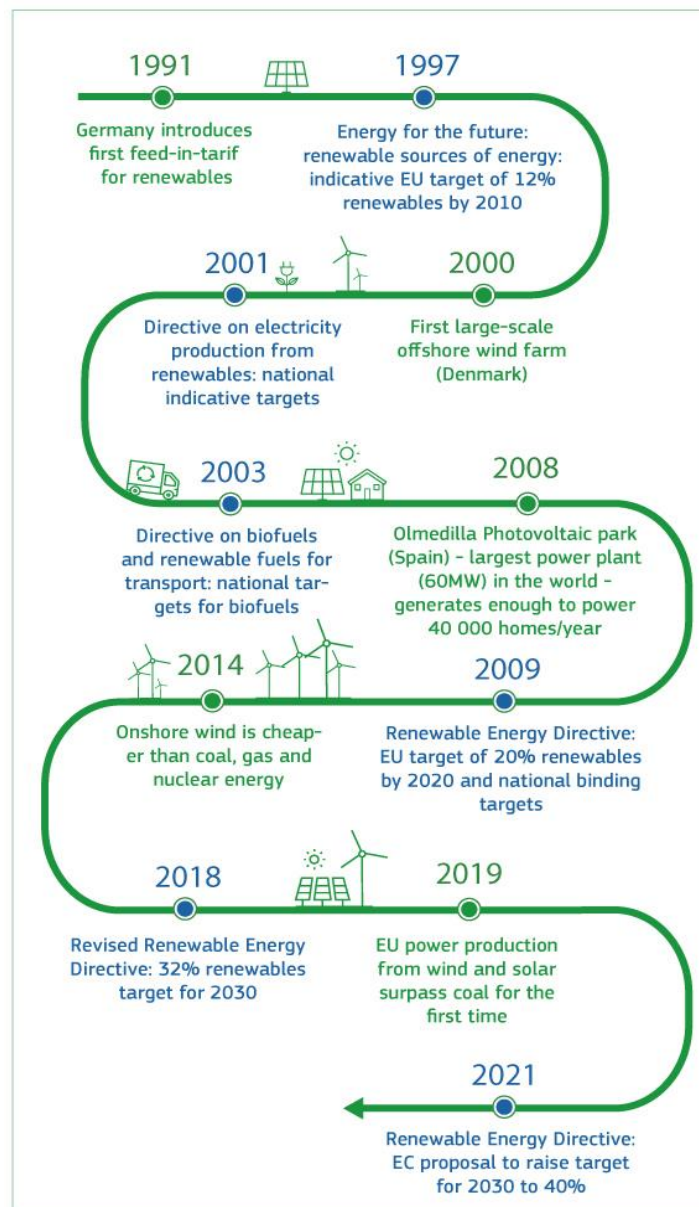
- Eine der klimafreundliche Alternative, die ausgebaut werden soll
- Dekarbonisierung bis 2040 erforderlich
- Zielvorgaben in WKLG und UFG:
  - Bis 2030 mind. 60% Anteil Erneuerbare und Abwärme
  - Bis 2035 mind. 80% Anteil Erneuerbare und Abwärme
- Durchschnittliche jährliche Steigerung des Anteils an Erneuerbaren und Abwärme um 1,5%

# Neuer Europäischer Rahmen



## Erneuerbare Energien in der EU

- Zeitleiste für erneuerbare Energien in der EU



Quelle: Europäische Kommission  
([https://ec.europa.eu/energy/topics/renewable-energy/directive-targets-and-rules/renewable-energy-directive\\_en](https://ec.europa.eu/energy/topics/renewable-energy/directive-targets-and-rules/renewable-energy-directive_en), abgerufen am 11.10.2021)

## Erneuerbare-Energien-Richtlinie – RED

- Rechtlicher Rahmen für Entwicklung erneuerbarer Energien in allen EU-Wirtschaftssektoren
- Ziele:
  - Hindernisse beseitigen, Investitionen anregen und Kostensenkungen bei Technologien für erneuerbare Energien,
  - Bürger, Verbraucher und Unternehmen an sauberer Energiewende beteiligen
- Aktuelle Richtlinie (EU) 2018/2001 – „RED II“
- Überarbeitung der Richtlinie seit Juli 2021 – „RED III“ zur Umsetzung des Europäischen Green Deal

## RED III – Inhalte mit Bezug auf Wärme und Kälte

(Neuerungen - Inhalte nicht vollständig aufgelistet)

- **Artikel 23:** „Einbeziehung erneuerbarer Energie im Bereich Wärme- und Kälte“
  - Durchschnittliche **Steigerung** erneuerbarer Energie im Wärme- und Kältesektor von mindestens **1,1 %P / Jahr** (neu: verpflichtend)
  - Bei Nutzung von **Abwärme** – Steigerung auf **1,5 %P** (max. 40 % Abwärme an Steigerung)
  - Bewertung **Potenziale** von **Erneuerbaren** und **Abwärme** und -kälte mit Berücksichtigung von Bereichen mit **geringen ökologischen Risiko** sowie das Potenzial kleinerer Projekte im Bereich der **Privathaushalte**
  - Erweiterte Liste von **Maßnahmen**, zur Überwindung nicht marktbedingter Hindernisse (z.B. Risikobegrenzung zur Senkung der Kapitalkosten, Regelungen für geplanten Ersatz fossiler Wärmesysteme, ...)

## RED III – Inhalte mit Bezug auf Wärme und Kälte

(Neuerungen - Inhalte nicht vollständig aufgelistet)

- **Artikel 24:** „Fernwärme und -kälte“
  - **Leicht zugängliche Informationen** zu Gesamtenergieeffizienz und Anteil erneuerbarer Energie ihrer Fernwärme- und -kältesysteme für **Endverbraucher** (z.B. Website, Rechnungen)
  - Durchschnittliche **Steigerung** erneuerbarer Energie und Abwärme und -kälte von mindestens **2,1 %P / Jahr**, MS melden Maßnahmen dazu in NEKPs
  - Vorgaben für **Integration** von Erneuerbaren und Abwärme in Fernwärme- und kältenetze von **Drittanbietern bei Erweiterung und Ersatz**; für Systeme > **25 MW<sub>th</sub>**; verschiedene technische und wirtschaftliche Ausschlussgründe
  - Elektrizitätsnetzbetreiber mit Fernwärme- und -kältesystem-Betreiber: Potenzial der Fernwärme- und -kälte für Erbringung von **Regelreserve, Laststeuerung** usw.

## EED III – Inhalte mit Bezug auf Wärme und Kälte

(Neuerungen - Inhalte nicht vollständig aufgelistet)

- **Artikel 23:** „Bewertung und Planung der Wärme- und Kälteversorgung“
  - Mitgliedsstaaten nehmen umfassende **Bewertung** der Wärme- und Kälteerzeugung in **NEKP** auf; Beteiligung der Öffentlichkeit vorgesehen
  - Mitgliedstaaten beschließen **Strategien** und **Maßnahmen**, um ermittelte Potenziale zu nutzen
  - Mitgliedsstaaten ermutigen **Gemeinden >50.000 Einwohner** einen lokalen **Wärme- und Kälteplan** zu erstellen

## EED III – Inhalte mit Bezug auf Wärme und Kälte

(Neuerungen - Inhalte nicht vollständig aufgelistet)

- **Artikel 24: „Wärme- und Kälteversorgung“**
  - Bis 31.12.2025 Fernwärme und –kälte: **50% erneuerbar, 50% Abwärme, 75% KWK Wärme** oder 50% Kombination, danach weitere Steigerung
  - Ab 01.01.2025: Fernwärme- oder Fernkältesystems > 5 MW die Kriterien (s.o.) nicht erfüllen, Plan zur **Steigerung Primärenergieeffizienz und Erneuerbarer**
  - Bei **Bau** oder grundlegender **Modernisierung** von Fernwärme oder -kältesystem: **Einsatz** anderer **fossiler Brennstoffe** als Erdgas darf nicht zunehmen
  - **Kosten-Nutzen-Analyse** betreffend **Steigerung** der **Energieeffizienz** von Wärme- und Kälteversorgung bei folgenden Anlagen:  
KWK, Industrieanlage, Dienstleistungseinrichtung > 5 MW (Ø jährliche Leistung)  
Rechenzentrum > 1MW

# Danke für Ihre Aufmerksamkeit!

**Bundesministerium für Klimaschutz, Umwelt,  
Energie, Mobilität, Innovation und  
Technologie**

Sektion VI – Klima und Energie

Abteilung VI/6 – Energieeffizienz und Gebäude